



Kirchturm: Blick

auf den kirchlichen Nachbarschaftsraum

der Evangelischen Kirchengemeinden Bellersheim - Hungen - Langd -
Obbornhofen - Rodheim - Wohnbach

Nr. 101: März bis Mai 2024





Gesucht: Ihr Talent!

Inhalt:

Impressum und Bildnachweis	2
Editorial	3
Gesucht: Ihr Talent!	4
Stellenanzeigen. Gesucht werden:	5
Was läuft wo? Veranstaltungskalender	6
7 Gemeinden feiern Gottesdienst in Rodheim.....	8
Entfernung kein Hinderungsgrund für gute Nachbarschaft	
EKHN2030 / Nachbarschaftsraum	10
Kleidersammlung für Bethel	11
Kirchengemeinde Hungen	12
Kirchengemeinden Langd, Rodheim	21
Kirchengemeinden Bellersheim, Obbornhofen, Wohnbach	23
Eine Entdeckungstour:	28
Den Nachbarschaftsraum spielerisch erkunden	
Talente -	29
sowas hab ich doch nicht (Glosse)	
Wir sind für Sie da!	30
Adressen der Ev. Kirchengemeinden	
Wir sind für Sie da!	31
Adressen im Dekanat Gießener Land	
Einladung zum Weltgebetstag	32

Impressum und Bildnachweis:

Herausgeber:

Die Kirchenvorstände der Evangelischen Kirchengemeinden Bellersheim, Hungen, Langd, Obbornhofen, Wohnbach (Adressen siehe Seite 30)

Redaktion:

Redaktionsteam aus den Gemeinden

Anschriften:

Siehe Seite 30

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Johannes Fritzsche, Auf dem Trieb 1a
35410 Hungen-Bellersheim, ☎ 06402 50 80 9 80
✉ johannes.fritzsche@posteo.de

Erscheinungsweise:

4x im Jahr (März, Juni, September, Dezember)

Druck:

Leo Druck, 78333 Stockach, Tel. 07771 - 93 96 0

Auflage:

2.900 Stück

Redaktionsschluss der nächsten Nummer:

3. Mai 2024

BILDNACHWEIS:

Titelbild: © Johannes Fritzsche, **S. 3:** © Martina Belzer, **S. 4 und 5 oben:** © EKHN, **S. 7:** © Grafik: Pfeffer, **S. 8+9:** © Angela Stender, **S. 12:** © Heike Düver, **S. 14+22:** © GEP, **S. 15:** © Pfeffer, **S. 16:** © Ev. Kirchengemeinde Hungen, **S. 17+18:** © Alfred Beltrup, **S 19 unten:** © Gerhard Weißler, **S. 21:** © Pfeffer, **S. 27 oben:** © Lotz, **unten:** © EKHN, **S. 32:** © Weltgebetstag-Komitee

Liebe Leserinnen und Leser!

Unser Kirchturmblick sieht anders aus als bisher. Statt eines Innenteils für die eigene Gemeinde haben wir nun alle Innenteile zusammengefasst.

Dies ist der Not geschuldet, dass von einst fünf Pfarrerinnen und Pfarrern nur noch Pfarrer i.R. Johannes Fritzsche und ich im Redaktionsteam übriggeblieben sind. Pfarrerin Bodenstedt aus Rodheim hat sich ja letzte Ausgabe verabschiedet. Pfarrer Kleinert wechselt die Stelle und seine Vertretung, Frau Pfarrerin Düver, kann mit einer halben Stelle nicht alle seine Arbeitsbereiche abdecken.

Ehrenamtliche aus Langd und Hungen haben sich bereit erklärt mitzuhelfen, um den Kirchturmblick zu füllen aber das Layout würde sie zeitlich überfordern.

So haben wir uns entschieden, dass wir nur eine gemeinsame Ausgabe machen und Johannes Fritzsche layoutet die gesamte Ausgabe. Dafür sei ihm herzlich gedankt, denn das ist viel Arbeit.

Diese Regelung begrenzt die Seiten für die einzelne Gemeinde, aber der Vorteil ist, Sie bekommen mehr von dem mit, was im Nachbarschaftsraum so los ist.

Wie wäre es, auch Gottesdienste in anderen Gemeinden zu besuchen und so die anderen Kirchen kennen zu lernen?

Oder Sie bringen ihr Kind mal zum Kindergottesdienst in einem anderen Ort.



Alle Chöre freuen sich über Zuwachs - auch wenn er oder sie aus der Nachbarschaft kommt.

Müsste nicht auch der Name geändert werden in "Über den Kirchturm hinaus geblickt"?

Wir denken drüber nach. Haben Sie eine Idee für einen griffigen Titel?

Sehen Sie diese Ausgabe also bitte als Experiment an, das sich noch wandeln kann. So hoffen wir, dass Trais-Horloff mit Inheiden und Utphe noch zu unserem Kreis dazustößt.

Wir würden uns freuen.

Sie müssen übrigens nicht im Kirchenvorstand sein, um in unserem Redaktionsteam mitzumachen. Wir freuen uns über jede, die Lust dazu hat.

Im gemeinsamen Teil haben wir uns diesmal an die neue Impulspost unserer Landeskirche angelehnt. Es passt zu unserer Situation: Wir suchen Talente!

Bleiben Sie behütet.

Ihre Pfarrerin Martina Belzer

GESUCHT: IHR TALENT!



Als ich neulich mit jungen Leuten zusammensaß und von der diesjährigen Impulspost erzählte, erntete ich heftige Kritik. "Die Erde braucht uns Menschen nicht," meinte eine, die sich bei Fridays for Future engagiert. "Ganz im Gegenteil. Unser einziges 'Talent' scheint ja gerade darin zu bestehen, sie zu zerstören!" Und dann legte die Aktivistin nach: "Es ist doch schon fünf nach zwölf! Wo soll denn die Zukunft unseres Planeten noch herkommen?!" Wir haben an diesem Abend bis spät in die Nacht hinein darüber diskutiert, weil sie den Eindruck hatten, dass sie als Einzelne doch eh nichts ändern können.

Und während ich ihnen zuhörte, kam mir ein Gleichnis in den Sinn, das Jesus im Matthäusevangelium erzählt. Es handelt von dreien, denen ihr Chef während seiner Abwesenheit sein Vermögen anvertraut. Und das Wortspiel, das es dank Luther bis in unsere Alltagssprache schaffte, hat's in sich. Die drei bekommen nämlich 'Talente', damals eine Währungseinheit. Und während die ersten beiden ihre einsetzen und damit wirtschaften, vergräbt der dritte seins lieber. Aus Angst vor dem Chef, wie er später sagen wird, aber vielleicht auch, weil er meint, dass er mit diesem einen Talent eh nichts ausrichten kann.

Das Fazit, das Jesus aus seinem Gleichnis zieht, ist jedenfalls unmiss-

verständlich. Nichts tun, ist keine Option! Gott hat uns unsere Talente gegeben. So sollen wir seine Schöpfung hüten und gestalten. Und er hat uns alles gegeben, was wir dafür brauchen. Wir sind mit seinem Geist begabt, talentiert und werden gebraucht. Unsere Talente sind buchstäblich Gottes Vermögen in unserer Welt. "Mensch, Du bist begabt!" Gibt es einen besseren Mutmachsatz als diesen?

Die diesjährige Impulspost soll eine kleine Erinnerung daran sein, die eigenen Talente nicht zu vergraben, sondern zum Glänzen zu bringen und mit ihnen so wuchern, dass die Welt eine andere wird.

"Denn Gott hat uns nicht den Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit!"

2. Tim 1,7

Diesen Geist wünsche ich Ihnen und Euch von Herzen! Denn es stimmt: Die Erde braucht Gott und deshalb braucht sie alle unsere Talente!

*Ihre Pfarrerin Henriette Crüwell
Pröpstin für Rheinhessen und das
Nassauer Land*

DIE-ERDE-BRAUCHT-TALENTE.ORG



Evangelische Kirche
in Hessen und Nassau

Sie möchten Ihr Talent einbringen?
Anregungen dazu finden Sie hier:

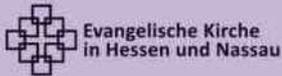


GESUCHT:

**PARADIESGÄRTNER*
INNEN** (W/M/D)



DIE-ERDE-BRAUCHT-TALENTE.ORG



Unser Nachbarschaftsraum sucht:

- wortgewaltige PRÄDIKANT*INNEN (W/M/D)
- berechnende ZÄHLER*INNEN (W/M/D)
- kinderfreundliche SPIELER*INNEN (W/M/D)
- flotte MEDIENDESIGNER*INNEN (W/M/D)
- schreibwütige INFORMANT*INNEN (W/M/D)
- gesprächsbereite ZUHÖRER*INNEN (W/M/D)
- einfallsreiche LAYOUTER*INNEN (W/M/D)
- gelassene ORGANISATOR*INNEN (W/M/D)
- fröhliche SÄNGER*INNEN (W/M/D)

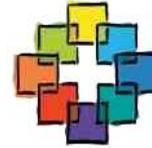
EINSATZGEBIET:

Ihre Kirchengemeinde und unser Redaktionsteam



Veranstaltungskalender

Was läuft wo?



Kommt rüber, feiert mit uns: Herzliche Einladung auch an die umliegenden Gemeinden!

Freitag, 01.03.: "Weltgebetstag"

- ▶ 18:00 Uhr Gemeindesaal Wohnbach, Münzenberger Str. 26. Mit anschließendem Imbiss.
- ▶ 18:00 Uhr D.-Bonhoeffer Gemeindehaus Obbornhofen. Mit anschließendem Imbiss.

Sonntag, 03.03. Friedensgottesdienst mit den Kinderchören

- ▶ 10:30 Uhr Kirche Bellersheim, Münzenberger Str. 1.

Montag, 04.-09.03.: Kleidersammlung für Bethel

- ▶ Nähere Infos auf Seite 11.

Samstag, 09.03.: "Als der Glaube ins Rutschen kam"

- ▶ 16:00 Uhr Paradieskapelle Kloster Arnsburg. Lesung mit Dr. Hermann Josef Roth in Kooperation mit dem Freundeskreis des Klosters Arnsburg e.V.

Montag, 01.04.: Arnsburger Vesper am Ostermontag

- ▶ 17:00 Uhr Paradieskapelle Kloster Arnsburg. "Christ ist erstanden". Mit Heidrun Göttsche, Sopran und Kirchenmusikdirektor Gunther Martin Göttsche, Orgel.

Sonntag, 21.04.: sublan-Gottesdienst

- ▶ 09:30 Uhr Ev. Stadtkirche Hungen und im Internet (mit der Möglichkeit, sich zu beteiligen). Link über www.ev-kirche-hungen.de.

Sonntag, 05.05.: Arnsburger Vesper

- ▶ 17:00 Uhr Paradieskapelle Kloster Arnsburg. "Jesus Christus herrscht als König". Mit Kira Petry, Sopran und Beatrix Pauli, Orgel.

Sonntag, 05.05.: 404 Jahre Wohnbacher Kirche

- ▶ 18:00 Uhr Ev. Kirche Wohnbach (Obergasse 35). "Ausklang am Abend", Gottesdienst mit Poesie und Musik zum Thema "Das 18. Jahrhundert".

Donnerstag, 09.05. (Christi Himmelfahrt) Ökumenischer Gottesdienst

- ▶ 10:00 Uhr an den Hungener 3 Teichen. Mit Pfarrerin Bodenstedt und Pfarrer Sahm.

Donnerstag, 09.05. (Christi Himmelfahrt): Freiluftgottesdienst

- ▶ 11:00 Uhr vor dem alten Rathaus in Bellersheim, Vordergasse 1. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Montag, 20.05.: Dekanatsgottesdienst am Pfingstmontag

- ▶ 11:00 Uhr Kirchenruine Kloster Arnsburg.

Veranstaltungskalender

Was läuft wo?



Samstag, 25.05.: Dekanats-Chortag

- ▶ 10:00 Uhr Paradieskapelle Kloster Arnsburg (-18:00 Uhr)

Vorschau Juni:

Sonntag, 09.06.: Andacht "Der Schatz im Acker"

- ▶ 11:00 Uhr am Alten Bahnhof Trais-Horloff. Im Mittelpunkt steht der Boden, eine Ressource, der immer noch zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird. Was "Mutter Erde" für uns bedeutet, darum geht es in dieser Andacht, gehalten von Pfarrehepaar i.R. Beate und Johannes Fritzsche. Es laden ein: NABU Horlofftal und Evangelische Kirche. Im Anschluss: Suppe, geselliges Beisammensein und Ausstellung "Weltacker 2000".

Sonntag, 16.06.: Arnsburger Vesper

- ▶ 17:00 Uhr Paradieskapelle Kloster Arnsburg. "Lobe den Herren". Mit Petra und Andreas Köhs, Barockcello und Orgel.

Samstag, 22.06.: Kirchrock

- ▶ 18:00 Uhr Ev. Kirche Wohnbach. Mit der Band Chester und Daniela Müller an der Orgel.

Sonntag, 30.06.: Freiluftgottesdienst am "Hagelsonntag"

- ▶ 18:00 Uhr vor der Kirche in Wohnbach, Obergasse 35. Für den Nachbarschaftsraum, mit anschließendem geselligem Beisammensein.



7 Gemeinden: Gottesdienst in Rodheim

Entfernung kein Hinderungsgrund für gute Nachbarschaft

Hungen-Rodheim. Die Wintersonne schien in die gut besetzte Rodheimer Kirche und tauchte den ersten gemeinsamen Gottesdienst der sieben Gemeinden im neuen Nachbarschaftsraum rund um Hungen am ersten Adventssonntag in ein warmes Licht. Ein hoffnungs- und stimmungsvoller Auftakt für die Zusammenarbeit der sieben Kirchengemeinden rund um Hungen.



Der Posaunenchor Langd unter der Leitung von Vivien Ziel eröffnete den Gottesdienst musikalisch mit "Macht hoch die Tür" und die Menschen aus Wohnbach, Obbornhofen, Bellersheim, Trais-Horloff, Hungen, Langd und Rodheim sangen kräftig mit.

Der Posaunenchor Langd unter der Leitung von Vivien Ziel eröffnete den Gottesdienst musikalisch mit "Macht hoch die Tür" und die Menschen aus Wohnbach, Obbornhofen, Bellersheim, Trais-Horloff, Hungen, Langd und Rodheim sangen kräftig mit. Die Entfernungen zwischen diesen Orten, so der Trais-Horloffener Pfarrer Martin Möller, seien kein Hinderungsgrund auf dem Weg zueinander. In der gemeinsamen Predigt mit Martina Belzer, Pfarrerin in Wohnbach, Obbornhofen und Bellersheim, ging es um gute Nachbarschaft. Möller erinnerte sich an seine Kindheit im Mietshaus, in dem man sich am Riemen reißen musste, um die Nachbarn nicht zu stören. Aber Probleme mit Nachbarn we-

Die Entfernungen zwischen diesen Orten, so der Trais-Horloffener Pfarrer Mar-



gen der lauten Kinder seien bestimmt auch im "schönen Rodheim" nicht unbekannt.

Sich an neue Nachbarn zu gewöhnen sei Herausforderung und Chance zugleich. Das gelte für die Kinder in der Schule genauso wie für die Kirchengemeinden im neuen

Nachbarschaftsraum, stellte Möller weiter fest. Seine Kollegin Belzer gab zu bedenken, dass man selbst für die Nachbarn auch eine Zumutung sein könne. Grundsätzlich gelte jedoch, da waren sich beide einig, dass gute Nachbarschaft gepflegt werden müsse. Das funktioniere etwa durch Zuhören, Offenheit und durch die Eigenschaften, die in Psalm 15 angesprochen werden: Untadelig leben, die Wahrheit sagen und niemanden verleumden.

Möller ermunterte die Gottesdienstgemeinde dazu, an der neuen Gemeinschaft mitzuarbeiten. Die am Gottesdienst beteiligten Pfarrer Marcus Kleiner und Martin Möller und Pfarrerin Martina Belzer haben mit dem Gottesdienst schon gezeigt, dass sie gemeinschaftlich arbeiten können. Das gilt auch für die Kinder der Kinderkirche. Sie hatten am Vortag bereits Plätzchen gebacken, die in der Kirche verteilt wurden. Außerdem hatten sie mit Gemeindepädagogin Ulli Müller-Othman und Vikarin Aliyah El Mansy ein Lied eingeübt, für das sie viel Applaus bekamen. Die Fürbitten wurden gemeinschaftlich von Vertretern und Vertreterinnen aus den sieben Gemeinden vorgelesen. Dekanin Barbara Lang zeigte sich in ihrem Grußwort erfreut über



den gelungenen Gottesdienst und den deutlichen Willen der Kirchengemeinden im neuen Nachbarschaftsraum, das Projekt Gemeinschaft anzugehen.

Die musikalischen Möglichkeiten im neuen Nachbarschaftsraum zeigte neben dem schon genannten Posaunenchor ein Projektchor mit Sängerinnen und Sängern aus den Nachbarschaftsgemeinden unter der Leitung von Anita Kammer mit mehreren Liedern. Die Orgel spielte Marlena Zeidler in Vertretung von Dekanatskantorin Beatrix Pauli.

Viel anzusagen hatte schließlich die Rodheimer Kirchenvorstandsvorsitzende Elke Liebermann-Weber, als sie alle Gottesdienste im Nachbarschaftsraum am zweiten Adventssonntag ankündigte. Liebermann-Weber hatte auch "gespannt und nervös" die Gemeinde zu Beginn begrüßt und entschied sich trotz der hohen Kirchenaustrittszahlen für adventliche Zuversicht: "Ganz egal ob wir wenige oder viele sind – Jesus Christus ist und bleibt das Zentrum, und er kommt – bestimmt!"

Angela Stender



EKHN2030 / Nachbarschaftsraum

Entfernung kein Hinderungsgrund für gute Nachbarschaft

Es geht weiter

Nach dem schönen Auftakt durch den gelungenen gemeinsamen Gottesdienst in Rodheim am 1. Advent ist der Nachbarschaftsraum einen bedeutenden Schritt weiter gegangen.

Beim Treffen im Nachbarschaftsraum am 24. Januar 2024 sprachen sich alle Gemeinden für die rechtliche Form der Gesamtkirchengemeinde aus. Dies bedeutet: es wird aus VertreterInnen aller Kirchengemeinden ein Gesamtkirchenvorstand als einziges Leitungsorgan gebildet. Die bisherigen Kirchengemeinden bleiben als rechtlich selbstständige Körperschaften (Ortskirchengemeinden) bestehen und bleiben im Besitz ihrer Liegenschaften. Sie haben jedoch grundsätzlich keine eigenen Organe mehr, durch die sie handeln.

Allerdings gibt es Ortskirchenvertretungen. Einer Ortskirchenvertretung gehören die Mitglieder des Gesamtkirchenvorstandes an, die Mitglieder der jeweiligen Ortskirchengemeinde sind. Ist eine Ortskirchengemeinde mit weniger als drei Mitgliedern im Gesamtkirchenvorstand vertreten, beruft der Gesamtkirchenvorstand ein oder zwei weitere Mitglieder der Ortskirchengemeinde in die Ortskirchenvertretung, sodass diese aus drei Mitgliedern besteht.

Wir werden weitere Möglichkeiten der Beteiligung z.B. durch Ortsausschüsse prüfen.

Die nächsten Schritte

Die Gemeinden, die zur Rechtsform noch keinen Beschluss gefasst haben, holen das nach. Ebenso sollen überall KV-Mitglieder für die Mitarbeit in der Steuerungsgruppe für den Nachbarschaftsraum beauftragt werden.

In den Kirchenvorständen soll über die Rechtsform informiert werden, die Mustersatzung soll besprochen werden und es sollen Fragen zu und Wünsche für die Satzung formuliert werden. Die Delegierten aus den Kirchengemeinden (Steuerungsgruppe) erarbeiten dann eine Satzung.

Beabsichtigt ist, bis zum 30.06.2025 eine Satzung zu verabschieden, so dass zum 01.01.2026 der Nachbarschaftsraum (NBR) installiert werden kann.

Nach den Osterferien im April 2024 soll das nächste Treffen stattfinden. Dort soll ein rechtskundiger Vertreter / eine rechtskundige Vertreterin der Kirchenverwaltung zugegen sein, um die Fragen zu beantworten und die Vorschläge juristisch zu bewerten und bei der Formulierung zu helfen.

Martin Möller und Yvonne Fischer aus Trais-Horloff haben sich bereit erklärt, als Ansprechpartner:innen des NBR für das Dekanat zu fungieren.

Martina Belzer



Kleidersammlung für Bethel

Vom 4. - 9. März

Ist Ihr Kleiderschrank auch zu voll? Passt das eine oder andere gute Stück nicht mehr?

Jedes Jahr werden ca. eine Million Tonnen Textilien aus deutschen Kleiderschränken aussortiert. Diese Menge füllt 62.000 LKW. Würde man diese aneinanderreihen, ergäbe das eine LKW-Schlange von Flensburg bis Innsbruck.

Viele Menschen möchten mit Ihrer aussortierten Kleidung etwas Gutes tun, die soziale Arbeit unterstützen oder einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten.

Da kommt die Brockensammlung von Bethel doch gerade recht.

Die Brockensammlung Bethel sammelt jährlich rund 10.000 Tonnen Altkleider. Damit ist sie einer der größten karitativen Kleidersammler in Deutschland.

Was passiert mit den gesammelten Kleidern?

Als Mitglied des Dachverbandes FairWertung hat sich Bethel auf einen Verhaltenskodex für faire Sammlung und Vermarktung verpflichtet, dessen Einhaltung regelmäßig überprüft wird.

Ein Teil der verwertbaren Kleidung wird in Secondhandläden oder Kleiderkammern an KundInnen weitergegeben, ein anderer Teil wird an Textilwerter verkauft.

Die Erlöse aus den Kleiderspenden werden für die diakonische Arbeit der von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel eingesetzt.

Was wird benötigt?

Durchschnittlich eignen sich nur noch ca. 50-55 Prozent der bei Kleidersammlungen abgegebenen Textilien für den Secondhand-Gebrauch. Ein anderer Teil lässt sich noch zu Putzlappen oder Rohstoffen verarbeiten und ein weiterer muss als Müll entsorgt werden. In Handarbeit muss jedes Stück begutachtet werden. Das ist aufwändig und teuer, außerdem müssen die aussortierten Waren teuer entsorgt werden.

Deshalb die herzliche Bitte: Bitte geben Sie nur gut erhaltene Kleidungsstücke, Tisch-, Bett- und Hauswäsche, Handtaschen, tragbare Schuhe (bitte paarweise bündeln!), Federbetten, Woldecken und Plüschtiere ab.

Stark beschädigte oder verschmutzte Kleidungsstücke, ausgetretene Schuhe oder Einzelschuhe eignen sich nicht. Bitte entsorgen Sie diese in Ihrem Restmüll. Dadurch helfen Sie uns, unnötige Arbeit und zusätzliche Kosten zu vermeiden. Bitte verpacken Sie die Sachen in einer Plastiktüte oder einem Karton, bevor Sie sie abgeben.

Martina Belzer

Unsere Abgabetermine und -orte sind:

Bellersheim:	Pfarrsaal, Münzenberger Str. 2, 8:00-20:00 Uhr
Hungen:	Pfarrhausgarage Neugasse 5, jeweils von 9.00 - 18.00 Uhr
Rodheim-Langd:	Angaben erscheinen im Hungener Anzeiger und in Flyern
Obbornhofen:	D.-Bonhoeffer-Haus, Hexenweg/Am Hang, 8:00-20:00 Uhr
Wohnbach:	"Ställchen im Pfarrhof", Münzenberger Str. 26, jederzeit

Hungen

Die "Neue" in Hungen: Pfarrerin Heike Düver stellt sich vor

Liebe Leserin, lieber Leser,

darf ich mich Ihnen kurz vorstellen:

Mein Name ist Heike Düver und seit 1. Februar habe ich mit einer 0,5 Stelle die Vertretung für die vakante Pfarrstelle Hungen I übernommen. Im Rahmen dieser Pfarrstelle bin ich zuständig für Gottesdienste, Amtshandlungen und Geburtstagsbesuche.

Bis Sommer war ich 9 Jahre als Pfarrerin in den Kirchengemeinden Albach und Steinbach tätig.

Zur Zeit arbeite ich mit halber Stelle auch noch in Gießen.

Wir wohnen seit Sommer in Burkhardtsfelden, das ist mein Heimatort. Hier bin ich geboren und aufgewachsen. Zu unserer Familie gehören 6 erwachsene Kinder und bereits 4 Enkelkinder. Zwei unserer Töchter wohnen bis zum Abschluss ihrer Schulausbil-



dung in diesem Jahr noch bei uns, alle anderen sind deutschlandweit verstreut.

Mich erreichen Sie unter der Telefonnummer: 06408-6108 618 oder per Mail: Heike.Duever@ekhn.de

Ich freue mich schon darauf, Sie in der nächsten Zeit kennenzulernen.

So wünsche ich Ihnen und den Menschen, die zu ihnen gehören, eine von Gott gesegnete Zeit und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Pfarrerin Heike Düver

Wir sagen HERZLICH willkommen!

Wir freuen uns sehr, Kirchenvorstand und Gemeinde, dass mit Frau Pfarrerin Düver nahtlos eine Vertretung für die Vakanz gefunden wurde. Gemeinsam wollen wir das Gemeindeleben möglichst ohne viele Änderungen weiterführen. Da es eine 0,5-Stelle ist, werden wir jedoch wohl nicht alle Angebote/Gottesdienste durchführen können.

Trotzdem wollen wir die gemeinsame Zeit positiv nutzen und hoffen auf eine baldige Nachbesetzung der Pfarrstelle I in Hungen. Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit, in der wir uns gegenseitig gut unterstützen.

(Der Kirchenvorstand)

Hungen

Wochenveranstaltungen

Sonntag

09.30 Uhr Gottesdienst

Montag

20.00 Uhr Kirchenchor (Beatrix Pauli, ☎ 06085-971589)

Dienstag

10.00 Uhr Tanzkreis (Gerlinde Knauß, ☎ 06041-6424)

16.15 Uhr Konfi-Stunde

20.00 Uhr TonArt Hungen
(Jochen Stankewitz, ☎ 06403-925275)

Mittwoch

09.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Bitzenstraße
(3. Mittwoch im Monat)

10.00 Uhr Yoga für Senioren und Pflegende Angehörige
(Info: Uta Otto, ☎ 512524)

10.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Limes
(3. Mittwoch im Monat)

18.00 Uhr Yoga-Workshop (Anette Nonn, ☎ 9729)

Donnerstag

16.15 Uhr Spatzenchor (ab 5 J. bis 2. Klasse)

17.00 Uhr Kinderchor (ab 3. Klasse)
(Elke Kleinert, ☎ 0160-99510025)

19.30 Uhr Besuchsdiensttreffen, monatlich

19.00 Uhr Jugendtreff mit Ulli Müller-Othman, 14-tägig

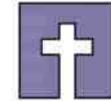
Freitag

09.00 Uhr Regenbogen-Treff (Kinder von 0-6 Jahren)

Hungen

Familienchronik

In unserer Gemeinde wurden bestattet:



Waldemar Weiß, 38 Jahre	24.11.2023
Dr. Karl-Henner Watz, 80 Jahre	05.12.2023
Waltraud Elise Mollenhauer geb. Fischer, 93 Jahre	18.12.2023
Gertrud Würtz geb. Emmerich, 96 Jahre	18.12.2023
Anneliese Henriette Stöhr geb. Neils, 88 Jahre	19.12.2023
Erwin Bodenbender, 88 Jahre	27.12.2023
Frida Jeanne Pierre De Backer, 87 Jahre	22.01.2024
Erich Appel, 96 Jahre	26.01.2024

Konfirmationsjubiläen

Am 26. Mai 2024 wollen wir Jubiläumskonfirmation feiern.

Die Gruppen, die in den Jahren 1974, 1964, 1959, 1954 und 1949 konfirmiert worden sind, sind herzlich dazu eingeladen.

Damit wir die organisatorischen Details besprechen können, bitten wir darum, dass eine Person aus den jeweiligen Jahrgängen mit dem Gemeindebüro Kontakt aufnimmt, Katja Fraizer, Tel.: 06402-9851, oder per E-Mail, katja.fraizer@ekhn.de.

Wir freuen uns darauf. Vielen Dank.

Hungen

Anmeldung der neuen Konfirmand*innen

Alle Mädchen und Jungen, die zu dem Jahrgang gehören, der **jetzt das 7. Schuljahr** besucht, können zum neuen Konfijahr angemeldet werden.

Sie sind gemeinsam mit ihren Eltern sehr herzlich zum

**Anmeldungs- und Infoabend
am Donnerstag, 20. März 2024, um 19.30 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Hungen**

eingeladen. Wir bitten um Anmeldung zum Konfijahr über die Startseite unserer Homepage www.ev-kirche-hungen.de oder über den QR-Code (<https://forms.churchdesk.com/f/4rkT657jBC>)



Tipp: Vorstellungsgottesdienst des aktuellen Jahrgangs am 17. März um 9:30 Uhr in der Ev. Kirche Rodheim

Fragen? Vikarin Aliyah El Mansy hilft gerne weiter
(aliyah.elmansy@ekhn.de oder 017661504669)

MINA & Freunde



Hungen

Abschied in Verbundenheit

Festgottesdienst zur Entpflichtung von Pfarrer Marcus Kleinert

Am 21.01.2024 wurde Pfarrer Marcus Kleinert in einem Festgottesdienst entpflichtet und verabschiedet.

Freundschaft und Verbundenheit – das war an diesem Sonntagnachmittag im Gottesdienst und anschließendem Empfang erlebbar. Die katholische Kirche St. Andreas hat ihre Räume erneut den evangelischen Geschwistern zur Verfügung gestellt, um von Pfarrer Marcus Kleinert Abschied zu nehmen.

Im Gottesdienst und danach waren die vielfältigen Beziehungen, die Pfarrer Kleinert während seiner Zeit geknüpft hat, sichtbar und auch hörbar. Die Chöre TonArt Hungen und der Kirchenchor gestalteten den Gottesdienst unter der Leitung von Jochen Stankewitz und Beatrix Pauli. Elke Kleinert hatte an der Orgel einige Überraschungen parat. Ein besonderes musikalisches Highlight war der Auftritt der Kinder vom evangelischen Kindergarten Hungen. Sie bescherten Pfarrer Kleinert ein ganz besonderes Abschiedsgeschenk.

Auch liturgisch zeigte der Gottesdienst die ökumenische und interreligiöse Verbundenheit: der Hoça der islamischen Gemeinde Serdar Basali, Pfarrer Martin Sahm von der katholischen Kirche sowie der Gemeindevorsteher der Neuapostolischen Kirche Michael Ehrnsperger beteiligten sich am Gottesdienst.

Die Entpflichtung wurde von Dekanin Barbara Lang vorgenommen. Treffend beschrieb sie den Humor und den unermüdlichen Einsatz in der Gemeinde, die Pfarrer Kleinerts Arbeit ausmachten. Eine Vielfalt an Menschen sprach Pfarrer Kleinert persönliche Segensworte zu – darunter Jugendmitglied des Kirchenvorstands Leni Tropp, Gemeindepädagogin Ulli Müller-Othman, Vikarin Aliyah El Mansy und Kirchenvorstandsvorsitzende Susanne Adelman-Falkner.

Die Mitglieder vom Kirchenvorstand und Marlies Schmied sorgten dann für einen herzlichen Empfang mit Kaffee, Sekt und Snacks. Hier konnten sich die Anwesenden persönlich von Pfarrer Kleinert verabschieden. Wir wünschen Pfarrer Kleinert alles Gute und Gottes Segen für seinen neuen Arbeitsort im Zentrum Verkündigung!

Aliyah El Mansy



Hungen

"Über sieben Bänke muss ich sehn"

Fastnachtsgottesdienst in Hungen



Der ökumenische Fastnachtsgottesdienst am vergangenen Sonntag in Hungen war in mehrfacher Hinsicht ein besonderer. Der Hungener Carnevalverein, der ihn zusammen mit der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinde veranstaltet, steht im närrischen Jubiläumsjahr. Seit seiner Gründung sind 66 Jahre vergangen. In der aktuellen Kampagne werden die Hungener Narren von den Tollitäten Andreas I. und Tatjana I. mit

Hofmarschall David. I. und Hofdame Franziska I. regiert. Sie sind zusammen mit weiteren am Gottesdienst Beteiligten im Anschluss an die Ministranten der Pfarrgemeinde in die Kirche St. Andreas eingezogen.

Besonders war dieser Gottesdienst auch, weil mit Klaus Dieter Oppler der Initiator der Hungener Fastnachtsgottesdienste dabei war. Auf seinen Anstoß hin fand am Tag genau 17 Jahre zuvor der erste dieser Art in Hungen statt. "KDO", wie der frühere Sitzungspräsident der Hungener Prunksitzung genannt wird, hat zu diesem Anlass den "Stern, der deinen Namen trägt" besungen – wie schon einmal in einem Fastnachtsgottesdienst, über den seinerzeit der Hessische Rundfunk berichtete. Das Lied widmete er Pfarrer Marcus Kleinert.

Der – das ist die dritte Besonderheit – feierte nämlich seinen vorerst letzten Gottesdienst mit der Hungener Kirchengemeinde. Nach seiner offiziellen Verabschiedung am Sonntag zuvor



Hungen

Fortsetzung von Seite 17

wird er ab 1. Februar eine neue Stelle im Zentrum Verkündigung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau antreten. Seine Predigt trug er in gereimter Form vor – in der Hoffnung, dass die Zuhörenden so nicht einschlafen würden. Zum Abschied sang er ebenfalls einen Hit aus einer vergangenen Kampagne. Bei „Über sieben Bänke muss ich sehn und dann seh ich da die Uschi stehn“ sangen die Besucherinnen und Besucher des Gottesdienstes mit.

Im bunten Faschingstreiben galt es noch eine Verabschiedung zu würdigen. Erzieherin Stefanie Peppler, die über 30 Jahre in der evangelischen Kindertagesstätte Hungen gearbeitet hatte, wechselt ebenfalls die Stelle. Sie wurde mit viel Dank und Anerkennung vom Kirchenvorstand verab-

schiedet. Yvonne Ulsamer, Kirchenvorsteherin im Kindertagesstättenausschuss, betonte die professionelle und gleichzeitig warmherzige Art, mit der Stefanie Peppler so viele Kinder förderte. Musik und Sprachentwicklung waren ihre Schwerpunkte. Mit bewegenden Worten dankte die Erzieherin für die Zeit in Hungen. Manches Mal hätten Familienmitglieder sich gewundert über Dinge, die sie zu Hause für die Kinder vorbereitet hat.

Martin Sahm, der katholische Pfarrer, war leider erkrankt und konnte nicht am Gottesdienst teilnehmen. Aus der katholischen Pfarrgemeinde wirkten Pastoralreferentin Andrea Schwade und Pfarrgemeinderatsmitglied Maria Seibert mit.

KTB



Hungen

Ottlienspiel in Bildern

Fotodokumentation jetzt erhältlich

Wenn es auch schade ist, dass das historische Ottlienspiel im September 2023 ein einmaliges Ereignis war, so lassen sich doch die Erinnerungen daran noch ein wenig festhalten: Aus den vielen schönen Fotos, die mir dankenswerterweise zur Verfügung gestellt wurden, konnte ich inzwischen eine Fotodokumentation erstellen, die neben dem bebilderten Text des Spiels auch weitere Informationen über Fürstin Ottilie zu Solms-Braunfels enthält.

Im Gemeindebüro sind zu den Öffnungszeiten noch einige Exemplare gegen einen Spendenbetrag von € 5,- (oder mehr) für die Ottilienstiftung abzugeben – die Mitwirkenden durften fast alle schon ein Exemplar entgegennehmen!



Ottilies gutes Werk geht weiter: Besuchsdienstkreis und Stiftungsrat beraten gemeinsam darüber, wie die Besuchstätigkeit in den Seniorenzentren und die Unterstützung von Menschen mit Hilfebedarf, die noch selbstständig wohnen, intensiviert werden kann. Ehrenamtliche Frauen und Männer, die gerne eine Aufgabe in diesem Bereich wahrnehmen möchten, sind zu den nächsten Besuchsdiensttreffen herzlich willkommen. Anja Schwab ist auch immer gerne bereit, Auskunft zu geben und koordiniert die Tätigkeit der Ehrenamtlichen. Die Möglichkeit zu Aus- und Fortbildung wird auf Wunsch angeboten! Wir freuen uns über ihr Interesse, denn der Bedarf ist groß!

Barbara Alt

Besuchsdienstermine:

14.03./18.04./16.05.2024

Kontakt:

Anja Schwab 06402-3691 oder 0173-2653460)

Hungen Langd Rodheim

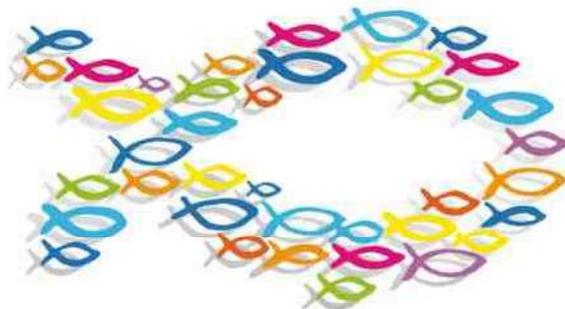
Gottesdienste

Gottesdienste in den drei pfarramtlich verbundenen Kirchengemeinden				
Datum	Steinheim	Rodheim	Langd	Stadtkirche Hungen
3.3.2024 Okuli	9.30 Uhr PfarrerIn Bodenstedt		11 Uhr PfarrerIn Bodenstedt	9.30 Uhr Prädikantin Schmied
10.3.2024 Lätare		11 Uhr PfarrerIn Düver		9.30 Uhr PfarrerIn Düver
17.3.2024 Judika	9.30 Uhr Prädikant*in		11 Uhr Prädikant*in	9.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst Kirche Rodheim
24.3.2024 Palmarum		11 Uhr PfarrerIn Bodenstedt		9.30 Uhr Vikarin El Mansy Pfarrer Kleinert
28.3.2024 Gründonnerstag				19.30 Uhr Tischabendmahl Vikarin El Mansy
29.3.2024 Karfreitag	15 Uhr Sterbestunde Jesu PfarrerIn Bodenstedt	9.30 Uhr PfarrerIn Bodenstedt	11 Uhr PfarrerIn Düver	9.30 Uhr PfarrerIn Düver
31.3.2024 Ostersonntag		11 Uhr PfarrerIn Bodenstedt	9.30 Uhr PfarrerIn Bodenstedt	6 Uhr Vikarin El Mansy
1.4.2024 Ostermontag				9.30 Uhr PfarrerIn Düver
7.4.2024 Quasimodogeniti		11 Uhr PfarrerIn Bodenstedt		9.30 Uhr PfarrerIn Bodenstedt
12.4.2024				19.30 Uhr Konfirmanden- Abendmahl Pfarrer Kleinert und Vikarin El Mansy Kirche Rodheim
14.4.2024 Misericordias Domini	9.30 Uhr Prädikant*in		11 Uhr Prädikant*in	10 Uhr Konfirmation Pfarrer Kleinert und Vikarin El Mansy Kirche Rodheim
21.4.2024 Jubilae			10 Uhr Konfirmation PfarrerIn Bodenstedt	9.30 Uhr Sublan-Gottesdienst Anne Fuhr

Hungen Langd Rodheim

März bis Mai

Gottesdienste in den drei pfarramtlich verbundenen Kirchengemeinden				
Datum	Steinheim	Rodheim	Langd	Stadtkirche Hungen
28.4.2024 Kartate		10 Uhr Konfirmation Pfarrerin Bodenstedt		9.30 Uhr Pfarrerin Düver
5.5.2024 Rogate	9.30 Uhr Pfarrerin Bodenstedt		11 Uhr Pfarrerin Bodenstedt	9.30 Uhr Vikarin El Mansy
9.5.2024 Christi Himmelfahrt	Einladung zum Gottesdienst: an die drei Teiche			10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Drei Teiche Pfarrerin Bodenstedt Pfarrer Sahn
12.5.2024 Exaudi		11 Uhr Pfarrerin Bodenstedt		9.30 Uhr Pfarrerin Bodenstedt
18.5.2024 Sa. vor Pfingsten				15 Uhr Multireligiöses Gebet Marktplatz Hungen
19.5.2024 Pfingstsonntag		11 Uhr Einf. der Konfirmanden Pfarrerin Bodenstedt	9.30 Uhr Einf. der Konfirmanden Pfarrerin Bodenstedt	9.30 Uhr Pfarrerin Düver
20.5.2024 Pfingstmontag	Dekanats-Gottesdienst 11 Uhr, Kloster Arnsburg			
26.5.2024 Trinitatis	9.30 Uhr Prädikant*in		11 Uhr Prädikant*in	9.30 Uhr Jubiläumskonfirmation Pfarrerin Düver / Vikarin El Mansy
2.6.2024 1. So. n. Trinitatis		11 Uhr Vikarin El Mansy		9.30 Uhr Vikarin El Mansy



Langd Rodheim

Wochenveranstaltungen

- Frauenhilfe** 07.03.2024
21.03.2024
04.04.2024
18.04.2024
16.05.2024
13.06.2024
18.06.2024
11.07.2024
Beginn: 14.00 Uhr
Alle Veranstaltungen finden im DGH Langd statt
Bitte immer ein Kaffeegedeck mitbringen
Kontakt: Annemarie Kröll (06402) 71 13
- Gospelchor** Freitags 18.45 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Langd
Kontakt: Monika Lies (06402) 5 03 50 oder
Susanne Krätschmer (06402) 30 88
- Posaunenchor** Montags 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Langd
Kontakt: Vivien Ziehl (06402) 80 90 620
- Konfirmanden** Dienstags 16.00 Uhr
Ev. Gemeindehaus Trais Horloff

Gemeindechronik

Bestattungen



- Rodheim** 20.01.2024 Karin Müller-Kröll, 63 Jahre
- Steinheim** 25.11.2023 Elli Krüger, 90 Jahre
15.12.2023 Lothar Knittel, 63 Jahre
- Langd** 27.11.2023 Wilfried Raimund Gokorsch, 84 Jahre
07.12.2023 Irma Fitz, 89 Jahre
15.01.2024 Albert Fritz, 91 Jahre

Bellersheim Obbornhofen Wohnbach



Kindergottesdienste

für Kinder von 5 bis 10 Jahren
jeweils 10-12 Uhr

Wohnbach

Jeden 1. Samstag im Monat
außer in den Ferien.

Sa. 2. März 2024
Sa. 4. Mai 2024

im Gemeindesaal Wohnbach
Münzenberger Str. 26

Kontakt: Anita Kammer,
Tel.: 06036-3401

Bellersheim Obbornhofen

So. 17. März 2024, Obbornhofen
Dietrich-Bonhoeffer-Haus,

Ostermo. 1. April 2024 Bellersheim
Pfarrsaal, Münzenberger Str. 2

So. 5. Mai 2024, Bellersheim
Pfarrsaal, Münzenberger Str. 2

Kontakt: Carola Reitz-Steiner
Tel.: 06036-5200

Vorankündigung: Kirchrock in Wohnbach

mit der Band Chester und Daniela Müller an der Orgel
Samstag, 22. Juni 2024, ab 18 Uhr

Altkleidersammlung vom 4.-10. März 2024

Bethel 

gesammelt werden:

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt. (Säcke finden Sie an den Abgabeorten)

Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Abgabeorte:

Bellersheim: 9-20 Uhr, Pfarrsaal, Münzenberger Str. 2

Obbornhofen: 9-20 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Hexenweg

Wohnbach: ganztags, "Ställchen" im Pfarrhof, Münzenberger Str. 26

Bellersheim Obbornhofen Wohnbach

Gottesdienste

Datum	Bellersheim	Obbornhofen	Wohnbach
01.03.		18:00 Uhr Kirche Weltgebetstag	18:00 Uhr Gemeindesaal Weltgebetstag
03.03.	10:30 Uhr Kirche Friedens-Gottesdienst mit dem Kinderchor	9:30 Uhr Gottesdienst Kirche	18:00 Uhr Gottesdienst Gemeindesaal
17.03.	18:00 Uhr Gottesdienst Pfarrsaal	17:00 Uhr Gottesdienst Kirche	9:30 Uhr Gottesdienst Gemeindesaal
Do. 28.03. Gründonnerstag			18:00 Uhr Gottesdienst Gemeindesaal
Ab Karfreitag finden in allen drei Orten die Gottesdienste wieder in den Kirchen statt.			
Fr. 29.03. Karfreitag	9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	15:00 Kreuzweg anschließend Abendmahlsgottesdienst
31.03. Ostersonntag	10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe	9:30 Uhr Gottesdienst	6:00 Frühgottesdienst anschließend Osterfrühstück
07.04.	9:30 Uhr Gottesdienst	10:30 Uhr Gottesdienst	18:00 Uhr Gottesdienst
21.04.	10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Bellersheim zur Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden		
28.04.	10:00 Uhr Konfirmation		
05.05.		10:00 Uhr Konfirmation	18:00 Uhr Gottesdienst Ausklang am Abend „Das 18. Jahrhundert“
Do. 09.05 Christi Himmelfahrt	11 Uhr Bellersheim vor dem alten Rathaus Gemeinsamer Gottesdienst im Nachbarschaftsraum zu Christi Himmelfahrt		
12.05.			10:00 Uhr Konfirmation
19.05. Pfingsten	9:30 Uhr Konfirmationsjubiläum	10:30 Uhr Konfirmationsjubiläum	14:00 Uhr Konfirmationsjubiläum

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2024:

Bellersheim: Maya Jolie Bommersheim, Ben Hartig,
Laura Malin Laaser, Inga Marie Lingner.

Obbornhofen: Louis Boller, Lucy Lauber, Leonie Paul, Marlon Rauh.

Wohnbach: Eric Eisnecker, Mila Philippi, Leon Rabenau, Lewin Rack.

Bellersheim Obbornhofen Wohnbach

Wöchentliche Veranstaltungen

Bellersheim und Obbornhofen

Kinderchor: Singmäuse und Kirchturmspatzen proben dienstags ab 15:15 Uhr im März: im Pfarrsaal in Bellersheim, Münzenberger Str. 2
ab Ostern: im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Hexenweg, Obbornhofen
Kontakt : Jennifer Roth, Tel.: 06404-6580073

A-Chor-Do: der Chor trifft sich freitags 14tägig um 20 Uhr im Bellersheimer Pfarrsaal, Münzenberger Str. 2
Termine: 1.3., 15.3., 22.3., 12.4., 26.4., 17.5., 31.5.
Kontakt: Anja Brieske, Tel.: 06402-3251, <https://a-chor-do.hpage.com>

Wohnbach

Konfiunterricht: dienstags 15:30-17:00 Uhr im Gemeindesaal Wohnbach

Frauenkreis: trifft sich 14tägig mittwochs 14:00-16:30 Uhr im Gemeindesaal Wohnbach, Münzenberger Str. 26. Kontakt: Renate Ludwig, Tel.: 06036-981889
Termine: 13. März, 27. März, 10. April, 24. April, 8. Mai, 22. Mai

Offenes Singen (komm einfach und sing mit)
einmal im Monat, 16:30 Uhr (nach dem Frauenkreis) im Gemeindesaal Wohnbach, Münzenberger Str. 26. Kontakt: Anita Kammer, Tel.: 06036-3401
Termine: 27. März, 24. April, 22. Mai.

Laudate cum Musica: der Chor probt mittwochs ab 20 Uhr im Gemeindesaal Wohnbach, Münzenberger Str. 26. Kontakt: Anita Kammer, Tel.: 06036-3401

Anmeldung zur Konfirmation 2025

Jugendliche, die nächstes Schuljahr in der 8. Klasse sein werden, sind herzlich eingeladen, sich für den Konfirmationsunterricht anzumelden.

Bitte meldet Euch bis zum **31. März 2024** bei Pfarrerin Martina Belzer, Tel. 06036-1814 oder per Email: kirchengemeinde.wohnbach@ekhn.de oder kirchengemeinde.bellersheim@ekhn.de, damit wir Euch die Unterlagen zukommen lassen können.

Bringt diese ausgefüllt und unterschrieben mit zur **Vorbesprechung**, am **Donnerstag, 18. April 2024, um 18 Uhr** im Gemeindesaal in Wohnbach, Münzenberger Str. 26.

Bellersheim Obbornhofen Wohnbach

Ausschreibung zur Verpachtung

Obbornhofen: Wiese gegenüber Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Grünlandflächen Flur 1 Stücke 403 und 404 (1173,75 m²) können zum ortsüblichen Pachtzins ab April gepachtet werden. Es wird erwartet, dass die Wiese und der Baumbestand gepflegt werden. Bewerbungen bitte bis zum 15. März 2024 an die Kirchengemeinde Obbornhofen (Adresse s. unten)

Wohnbach: Ackerland ca. 2 ha

Ackerland, "Auf dem Höchsten", Flur 6, Stück 39 (Teilfl.) und "Am Echzeller Weg", Flur 3, Stück 20, können ab Herbst 2024 zum ortsüblichen Pachtzins gepachtet werden. Bewerbungen bitte bis zum 18. März an die Kirchengemeinde Wohnbach (Adresse s. unten)

Konfirmationsjubiläen Pfingstsonntag 19. Mai 2024

Bellersheim 9:30 Uhr

Obbornhofen 11:00 Uhr

Wohnbach 14:00 Uhr

Goldene, Diamantene, Eiserne oder Gnadenkonfirmation.

Gehören Sie dieses Jahr zu den Jubilaren?

Dann melden Sie sich bitte in Ihrem Pfarramt (Adresse s. unten)

Kirchengemeinden Bellersheim und Obbornhofen

Münzenberger Str. 2
35410 Hungen-Bellersheim

E-Mail: kirchengemeinde.bellersheim
@ekhn.de

<https://kirchengemeinde-bellersheim.ekhn.de>

Tel: 06402-7365

Büro: donnerstags von 9-12 Uhr

Kirchengemeinde Wohnbach

Münzenberger Str 26
61200 Wölfersheim-Wohnbach

E-Mail: kirchengemeinde.wohnbach
@ekhn.de

<https://ev-kirchengemeinde-wohnbach.ekhn.de>

Tel: 06036-1814

Büro: montags von 15:45-17:45 Uhr

Sprechstunde Pfrn. Belzer: dienstags 18-19 Uhr in Wohnbach
oder nach Vereinbarung



Im Mai

Nun blüht wieder auf,
was schlummerte
und über das,
was brach lag,
legt sich
ein Schimmer aus Licht.

Ich wünsche dir,
dass das Leben
sich breitmacht
in dir.

Dass zu blühen beginnt,
was in dir ruht
und deine Tage
sich färben mit Freude.

TINA WILLMS

Foto: Lehmann

GESUCHT:
TIERPFLER*INNEN (W/M/D)
MITDENKER*INNEN (W/M/D)
ZUKUNFTSBAUER*INNEN (W/M/D)

DIE-ERDE-BRAUCHT-TALENTE.ORG

Evangelische Kirche
in Hessen und Nassau



Eine Entdeckungstour: Den Nachbarschaftsraum spielerisch erkunden

Mich hat der neue Nachbarschaftsraum neugierig gemacht und so habe ich mich für mein Gemeindeprojekt auf eine Entdeckungstour begeben.

Los ging es mit einer Fahrradtour. Marlies und Manfred Schmied haben mich fachkundig über die besten Strecken gelotst und mir die schönsten Ecken gezeigt.

Danach habe ich fast alle Gemeinden besucht und Menschen aus den Kirchenvorständen zugehört, was ihre Gemeinde ausmacht und was sie am Gemeindeleben besonders schätzen.

Herausgekommen ist eine Tour, auf der man spielerisch die verschiedenen Gemeinden des Nachbarschaftsraums kennenlernen kann.

Welche Geheimnisse verbirgt die Kirche in Trais-Horloff? Bei welchem Gottesdienst in Wohnbach gibt es Laugengebäck? Wie wurde die Geschlechter getrennte Sitzordnung in Bellersheim abgeschafft? Was macht die Gemeinde Obbornhofen in lauen Augustnächten? Wie weit kann man von der Kirche in Rodheim blicken? Wer wohnt im Kirchturm Hungen?

All das und mehr gibt es herauszufinden.

Um einen Actionbound zu spielen, lädt man sich die App kostenlos herunter. Mit Hilfe des QR Codes oder einfach einer Suche nach "Nachbarschaftsraum an der Horloff" kommt man zum richtigen Bound. Der Actionbound kann

von jeder Kirche aus gestartet werden. Man kann alle oder nur zwei Kirchen anfahren. Es gibt sechs Rätselfragen zum Kennenlernen der Gemeinde. Für jede richtig gelöste Aufgabe gibt es Punkte. Man kann den Actionbound alleine oder in der Gruppe spielen. In die Konfiarbeit einbinden oder einen Kirchenvorstandsausflug machen. Nur ein Smartphone mit Internetzugang ist nötig.

Es hat mir viel Spaß und Freude gemacht, die Gemeinden kennenzulernen. Der neue Nachbarschaftsraum hat eine Vielzahl an Angeboten und interessanten Geschichten, die es lohnt zu entdecken. Und vielleicht bekommen Sie Lust, auch mal die ein oder andere Veranstaltung im Nachbarschaftsraum zu besuchen. Die Gemeinden freuen sich.

Ich kann nur sagen: Es lohnt sich!

Vikarin Aliyah El Mansy



<https://de.actionbound.com/>
<https://actionbound.com/bound/nachbarschaftsraum-an-der-horloff>



Talente - sowas hab ich doch nicht

Vorsicht Glosse!

Na wunderbar, da soll ich meine Talente einbringen. Bitte, welche Talente? Ich hab doch gar kein besonderes Talent.

Wenn ich singe, sammeln die Umstehenden, damit ich aufhöre. Tanzen will auch keiner mehr mit mir oder nur mit Stahlkappen an den Schuhen. Außerdem fehlt mir jedes Taktgefühl. Ich tanze noch den Auftakt, da spielt die Band den Schlussakkord.

Im Zeichnen hatte ich immer eine redlich verdiente Fünf im Zeugnis – keinen geraden Strich kann ich ziehen. Als ich letztens für meinen Neffen einen Hund zeichnen wollte, meinte er, das sei aber ein komischer Elefant.

Vorgestern habe ich gekocht, das war ökonomisch: Wir haben die Mahlzeit vorwärts und dann auch noch rückwärts gegessen.

Als Gärtnerin bin ich eine Niete. Bei mir vertrocknen die Pflanzen nicht – sie wachsen knusprig.

Neulich hörte ich, es würde helfen, mit den Pflanzen zu reden. Bei mir half es nicht. Jetzt schickt mich mein Mann nur noch in den Garten, damit ich das Unkraut beschimpfe.

Da ich nicht wusste, welche Talente ich einbringen könnte, fragte ich meinen liebenden Gatten. Nach kurzem Nachdenken meinte er: "Talente, das ist doch eine antike Gewichtseinheit. Na da kannst Du schon was einbringen!"

Das Einzige was ich richtig gut kann, ist, dummes Zeug zu schwätzen. Ich hatte deshalb schon überlegt, ob ich in die Politik gehen soll. Unsere Pfarrerin hatte eine andere Idee: Sie setzt mich jetzt im Besuchsdienst ein. Nun besuche ich ältere Leute, und was soll ich sagen: die freuen sich. Ich rede auch gar nicht viel, ich höre mehr zu. Da habe ich ein neues Talent an mir entdeckt.

Und was ist Ihr Talent?

Martina Belzer



Wir sind für Sie da!

Evangelische Kirchengemeinden im Nachbarschaftsraum

Bellersheim, Obbornhofen:

- ▶ Homepage: <https://kirchengemeinde-bellersheim.ekhn.de>
- ▶ Pfarrerin Martina Belzer (06036) 18 14
Münzenberger Str. 26, Wohnbach
☎ kirchengemeinde.wohnbach@ekhn.de
- ▶ Gemeindebüro: Münzenberger Str. 2, Bell.: Do 9-13 Uhr (06402) 50 53 48
☎ kirchengemeinde.bellersheim@ekhn.de

Hungen, Rodheim (mit Steinheim und Rabertshausen), Langd:

- ▶ Homepage: <https://www.ev-kirche-hungen.de>
- ▶ Pfarramt I: Pfarrerin Heike Düver, Vakanzvertreterin (06408) 61 08 618
☎ heike.duever@ekhn.de
- ▶ Pfarramt II: Pfarrerin Elvira Bodenstedt, (06402) 73 79
Oberndorfer Str. 16, Rodheim
☎ e.bodenstedt@gmx.de
- ▶ Vikarin Dr. Aliyah El Mansy, Ruppertsburger Str. 18 0176 6150 4669
35321 Wetterfeld-Laubach
☎ aliyah.elmansy@ekhn.de
- ▶ Gemeindebüro Liebfrauenberg 27, Mi+Fr 14-17 Uhr, (06402) 98 51
Do 15-18 Uhr
☎ kirchengemeinde.hungen@ekhn.de
☎ kirchengemeinde.rodheim-horloff@ekhn.de
- ▶ Ev. Kindergarten Hungen, Beate Hoffmann, Am Grasse 4 (06402) 23 24
☎ kita.hungen@ekhn.de
- ▶ Ev. Kindergarten Langd, Carolin van gen Hassend, (06402) 90 64
Schotterweg 2
☎ kita.langd@ekhn.de

Trais-Horloff, Inheiden, Utphe:

- ▶ Homepage: <https://www.kirchetrails.de>
- ▶ Pfarrer Martin Möller (06402) 50 44 43
Utphe Kirchenpfad 4, Trais-Horloff
☎ martin.moeller@ekhn.de
- ▶ Gemeindebüro (Adresse s.o.): Di 9-12 und Fr 15-18 Uhr (06402) 61 56
kirchengemeinde.trais-horloff@ekhn.de Fax: 91 06

Wohnbach:

- ▶ Homepage: <https://ev-kirchengemeinde-wohnbach.ekhn.de>
- ▶ Pfarrerin Martina Belzer, Wohnbach, Münzenberger Str. 26 (06036) 18 14
☎ kirchengemeinde.wohnbach@ekhn.de Fax: (06036) 34 91
Sprechstunde: Dienstags 18-19 Uhr
- ▶ Gemeindebüro (Adresse s.o.): Mo 15.45 bis 17.45 Uhr (06036) 18 14



Wir sind für Sie da!

Adressen im Evangelischen Dekanat Gießener Land

Dekanin

- ▶ Pfarrerin Barbara Lang 06401 225 97-20
✉ barbara.lang@ekhn.de

Dekanatsbüro:

- ▶ Flachsbachweg 3, 35305 Grünberg 06401 225 97-0
✉ dekanat.giessener-land@ekhn.de

Kinder- und Jugendarbeit im Dekanat:

- ▶ **Übersicht über *alle* Mitarbeiter*innen unter:**
giessenerland-evangelisch.ekhn.de/arbeitsbereiche/kinder-und-jugend.html
- ▶ Dekanatsjugendreferentin Claudia Dörfler 06404 928 8671
✉ claudia.doerfler@ekhn.de
- ▶ Gemeindepädagogin Ulli Müller-Othman 06404 - 928 86 71
✉ ulli.mueller-othman@ekhn.de
- ▶ Schule in Hungen (Di. u. Do. vormittags) 06402 51 96 31 94

Anmeldung zur Hungener Tafel:

- ▶ Diakonisches Werk Gießen (Außenstelle Grünberg)
- ▶ Ansprechpartner: Tobias Lux 06401 223 114 18
✉ tobias.lux@diakonie-giessen.de www.tafel-hungen.de

Oberhessisches Diakoniezentrum

Ambulante häusliche Krankenpflege für Laubach, Hungen und Lich

- ▶ Ansprechpartnerin: Yvonne Lauer 06405 82 76 20
✉ ambulante-dienste@oberhess-diakonie.de

Kirchenmusik im Dekanat:

- ▶ <https://giessenerland-evangelisch.ekhn.de/arbeitsbereiche/musik.html>
Dort auch Telefonkontakte

Ev. Klinikseelsorge Asklepios Klinik Lich

- ▶ Pfarrerin Jutta Martini 06404 815 73
✉ jutta.martini@ekhn.de

Öffentlichkeitsarbeit im Evangelischen Dekanat Gießener Land

- ▶ Dr. Angela Stender
Flachsbachweg 3, 35305 Grünberg 06401 225 97-32
✉ angela.stender@ekhn.de

Gesellschaftliche Verantwortung und Bildung

- ▶ Raphael Maninger
Flachsbachweg 3, 35305 Grünberg 06401-225 97 40
✉ raphael.maninger@ekhn.de

Referentin für den Arbeitsbereich "55plus"

- ▶ Carola Geck
Flachsbachweg 3, 35305 Grünberg 06401 225 97-50
✉ carola.geck@ekhn.de

Weltgebetstag



Unsere Weltgebetstags-Gottesdienste

Obbornhofen: 18 Uhr, D.-Bonhoeffer-Gemeindehaus
(mit anschließendem Imbiss)

Wohnbach: 18 Uhr, Gemeindesaal, Münzenberger Str. 26
(mit anschließendem Imbiss)